

Oktober -
Dezember
2023

INFORMATIONEN ZUM
NEUEN MONAT



GEORG MEYER
TRAUER UM
EHMALIGEN
SCHULLEITER



9. NOVEMBER
GEDENK-
VERANSTALTUNG



ADVENTSKALENDER
SCHÜLERINNEN
GESTALTEN FENSTERBILD

SCHULNACHRICHTEN

Informationen zum aktuellen Schulbetrieb

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

ich möchte Sie und euch über die Neuigkeiten an der Hermann-Leeser-Schule kurz informieren.

Nach den Herbstferien startete die Klassen 5-7 mit dem Recherchetraining in der Stadtbücherei. Unter dem Motto „Vorlesen verbindet“ haben Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen der Hermann-Leeser-Schule ihre Lieblingsbücher mit zur Schule gebracht und in den 5. Klassen vorgelesen. „Das war eine coole Deutschstunde“, meinten die aufmerksamen ZuhörerInnen anschließend. Der 17. November ist der Bundesweite Vorlesetag und die Hermann-Leeser-Schule ist immer dabei.



Für die Schülerinnen und Schüler der Klasse 9b konnte eine neue Lehrkraft gefunden werden. Herr Luis Adamietz wird uns in unserem Team unterstützen und hat bereits den Unterricht von Frau Nina Boermann übernommen. Wir wünschen eine gute Zeit an der Hermann-Leeser-Schule.

Für Frau Nina Boermann wünschen wir einen guten Start in die Elternzeit und alles Gute.

Auch zur Berufsorientierung wurden weitere Bausteine angeboten. Mit der „Hey Job“ Azubi-Bustour konnten die Schülerinnen und Schüler Unternehmensbesichtigungen durchführen. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 konnten mithilfe der Potentialanalyse mehr zu ihrer beruflichen Zukunft herausfinden und für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 fand der Tag der Ausbildungsbotschafter statt. Mit dabei waren unser Kooperationspartner Kordel Antriebstechnik GmbH und die Pflegeschule maxQ. aus Dülmen, das Maggi-Werk aus Lüdinghausen, Fahrzeugbau Kaiser aus Ascheberg, Maschinenbau Lienenbrügger GmbH aus Dülmen und Parador aus Coesfeld. Fast 80 Schülerinnen und Schüler gewannen in 2 Durchgängen Einblicke in die Ausbildung verschiedener Berufe. Eine Vertreterin der IHK war ebenfalls vor Ort. Für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 10 fanden individuelle Beratungen zur beruflichen Zukunft statt. Weitere Fragen zum Thema Berufsorientierung können mit Herrn Werner Misch geklärt werden.



Im Cinema in Dülmen stand am 12.10.23 eine ganz besondere Film Premiere an: Hier präsentierte der LWL seine neue Dokumentation „Achtung, ABC-Alarm! Der Kalte Krieg vor der westfälischen Haustür“. Teile davon wurden in Dülmen gedreht. Zu den Drehorten zählte neben der Innenstadt auch das Sondermunitonslager Visbeck, das zur Garnison Dülmen gehörte. Ebenso geht es um den Notlandeplatz auf dem Autobahnteilstück der A 43 zwischen Nottuln und Dülmen-Nord.

Auf YouTube gibt es bereits eine Vorschau auf den Film, der dort und auch über das Medienzentrum ab dem 19.10.2023 zu sehen ist. Die DZ berichtete in der Ausgabe am 14.10.2023 von der Premiere. Die Relevanz von Frieden ist aktuell wieder sehr präsent, wenn man die kriegerischen Auseinandersetzungen in der Welt verfolgt. Aus diesem Grund ist auch eine Einbindung in den Unterricht von großer Bedeutung. Dazu erfolgen auch bereits in der nächsten Woche weitere Planungen, damit der außerschulische Lernort vor unserer Haustür optimal genutzt werden kann. Weitere Inhalte können unter <https://m.youtube.com/watch?v=JlPyWD83QjA>, <https://www.dzonline.de/duelmen/doku-feiert-premiere-im-duelmener-kino-2837237> und unter <https://www.lwl-medienzentrum.de> eingesehen werden.

Am 09. November 2023 jährt sich zum 85. Mal die Reichspogromnacht gegen die jüdische Bevölkerung im nationalsozialistischen Deutschland. Auch in der Stadt Dülmen kam es zu Ausschreitungen gegenüber jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern. Aus diesem Grund veranstaltete heute Nachmittag die Stadt Dülmen eine Gedenkveranstaltung auf dem alten jüdischen Friedhof am Lüdinghauser Tor. Neben einer Rede vom Bürgermeister Carsten Hövekamp erinnerten auch Lucy Keßel, Paul Everwien, Finn Heinermann (10a) sowie Anna Meier (5b) mit Zeitzeugenberichten und einer Friedensbotschaft an diese schreckliche Nacht und gedachten der Opfer.



Mit den Stolpersteinen soll an das Schicksal der Menschen erinnert werden, die in der Zeit des Nationalsozialismus vertrieben, deportiert und ermordet wurden. In den letzten Tagen machten sich zahlreiche Klassen unserer Schule in die Innenstadt von Dülmen auf, um die Stolpersteine der verstorbenen Bürgerinnen und Bürger der Stadt Dülmen zu besuchen. Dabei wurde an die Opfer erinnert, die Steine wurden sorgfältig gereinigt und für jedes Opfer wurde eine weiße Rose niedergelegt. Die jährliche Putzaktion der Stolpeisteine ist ein wesentlicher Bestandteil der Erinnerungskultur an der Hermann-Leeser-Schule.

Im Dienst für gute Nachbarschaftsbeziehung der Schule und für ein solides Klassenkonto dank einer Spende von 65 €. Nachsitzen einmal anders gemacht mit Fortbildung in der Gartenarbeit.

Am 16.11.2023 fand der Informationsabend für die künftigen Schülerinnen und Schüler statt. Die Eltern der Viertklässler konnten sich umfangreich über den Start an der Hermann-Leeser-Schule informieren.





Die Schülerinnen Carolina Bittar und Fiona Daniel (10d der Hermann-Leeser-Schule) haben das 17. Türchen für das einsA erstellt. Am 17.12.23 um 17:00 Uhr wird das Türchen geöffnet.



Die Schülerinnen und Schüler der Hermann-Leeser-Schule haben auch schon den Weihnachtsbaum geschmückt.



Am 27.11.2023 fand der 16. Papierbrückenwettbewerb an der Hermann-Leeser-Schule statt. Die Gewinner kamen in diesem Jahr vom St. Antonius Gymnasium aus Lüdinghausen. Der Wettbewerb wurde auch in diesem Jahr von UHU und Vestolit unterstützt. Martin Rath kam auch in diesem Jahr wieder persönlich vorbei um den Brückenbauern zu gratulieren. Neben tollen Preisen können die



Schülerinnen und Schüler aus Lüdinghausen eine Werksbesichtigung bei Vestolit im Chemiapark in Marl planen.

Von 1973 bis 1994 leitete Georg Meyer die Hermann-Leeser-Schule in Dülmen.

Herr Meyer war immer sehr stolz darauf, dass er der Schule zu ihrem Namen verholfen hatte. Er prägte damit das Leitbild der Schule und legte den Grundstein für eine pädagogische Arbeit, die nun seit 50 Jahren fortgesetzt wird. Georg Meyer hatte



sich stets mit der Schule verbunden gefühlt und verlor nie den Kontakt zu ehemaligen Kolleginnen und Kollegen. Aber auch der Kontakt zu neuen Kolleginnen und Kollegen war ihm wichtig. Er konnte stets mit großem Stolz auf die Arbeit an der Realschule zurückblicken, die bis zuletzt immer noch seine Hermann-Leeser-Schule war. Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten. Unser aufrichtiges Mitgefühl und unsere Verbundenheit gilt seiner Ehefrau und der gesamten Familie.

Schulentwicklung und Elternarbeit

Am 15.11.2023 fand das Abstimmungsgespräch zur Qualitätsanalyse in der Aula der Hermann-Leeser-Schule statt. Neben Vertretungen der Lehrkräfte beteiligten sich auch Eltern und Schülerinnen und Schüler an der Erarbeitung eines schulspezifischen Analysetableaus.



Schulspezifisches Analysetableau Hermann-Leeser-Realschule Dülmen (Stand: 15.11.2023)

Inhaltsbereich 2: Lehren und Lernen		Inhaltsbereich 3: Schulkultur		Inhaltsbereich 4: Professionalisierung	
<p>2.1 Ergebnis- und Standardorientierung</p> <p>2.1.3.1 Die schuleigenen Unterrichtsvorgaben gestalten die Setzungen der Lehrpläne bezogen auf die spezifische Situation der Schule aus.</p> <p>2.1.3.2 Die Schule sichert die Umsetzung der schuleigenen Unterrichtsvorgaben.</p> <p>2.1.4.1 Die Schule hat in ihrem Schulprogramm Ziele, Schwerpunkte und Organisationsformen ihrer pädagogischen Arbeit festgelegt.</p> <p>2.1.4.2 Die Schule setzt die im Schulprogramm dokumentierten Ziele, Schwerpunkte und Organisationsformen in ihrer pädagogischen Arbeit um.</p>	<p>2.7 Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung</p> <p>2.7.1.1 Die Grundsätze der Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung entsprechen den inhaltlichen und formalen Vorgaben.</p> <p>2.7.1.2 Die Schule macht allen Beteiligten die festgelegten Verfahren und Kriterien für die Lernerfolgsüberprüfung und für die Leistungsbewertung transparent.</p> <p>2.7.1.3 Die Schule stellt sicher, dass die Verfahren und Kriterien zur Lernerfolgsüberprüfung und zur Leistungsbewertung eingehalten werden.</p> <p>2.7.2.1 Die Lehrkräfte erfassen systematisch die Lernstände und Lernentwicklungen der Schülerinnen und Schüler als Grundlage für die weitere individuelle Förderung.</p> <p>2.7.2.2 Die Lehrkräfte nutzen Ergebnisse von Lernerfolgsüberprüfungen sowie die Ergebnisse der Erfassung von Lernständen und Lernentwicklungen systematisch für ihre Unterrichtsentwicklung.</p>	<p>3.1 Werte- und Normenreflexion</p> <p>3.1.1.1 In der Schule werden Werte und Normen systematisch reflektiert.</p> <p>3.1.2.1 Die Schule hat Regeln und Rituale für das schulische Zusammenleben auf der Grundlage reflektierter Werte entwickelt.</p> <p>3.1.2.2 Die Schule handelt bei Regelverstößen gemäß den getroffenen Vereinbarungen konsequent.</p> <p>3.2 Kultur des Umgangs miteinander</p> <p>3.2.1.1 Die Schule fördert einen respektvollen und von gegenseitiger Unterstützung geprägten Umgang miteinander.</p> <p>3.2.2.1 In allen Bereichen wird Diversität geachtet und berücksichtigt.</p> <p>3.3 Demokratische Gestaltung</p> <p>3.3.1.1 Die Schule eröffnet den Schülerinnen und Schülern angemessene Möglichkeiten der partizipativen Gestaltung des Schullebens und der Schulentwicklung.</p> <p>3.3.1.2 Die Schule eröffnet den Erziehungsberechtigten angemessene Möglichkeiten der partizipativen Gestaltung des Schullebens und der Schulentwicklung.</p> <p>3.4 Kommunikation, Kooperation und Vernetzung</p> <p>3.4.1.1 Die Schule sichert den Informationsaustausch zwischen allen Beteiligten.</p> <p>3.4.2.1 In der Schule sind Kooperationsstrukturen verankert.</p> <p>3.4.2.2 Unterrichts- und Ganztagsangebote werden aufeinander abgestimmt und verzahnt.</p> <p>3.4.3.1 Die Schule kooperiert systematisch auf der Grundlage schulprogrammtischer Vereinbarungen mit externen Partnern.</p> <p>3.4.3.2 Die Schule bindet sich mit ihrer Arbeit in ihr Umfeld und ggf. in überregionale Kooperationen und Netzwerke ein.</p> <p>3.5 Gestaltetes Schulleben</p> <p>3.5.1.1 Die Schule gestaltet ein vielfältiges, anregendes Schulleben.</p> <p>3.6 Gesundheit und Bewegung</p> <p>3.6.1.1 Die Schule achtet bei der Planung und Gestaltung ihres Angebots auf eine begründete Rhythmisierung.</p> <p>3.6.1.2 Die Schule macht Schülerinnen und Schülern Angebote zur Gesundheitsbildung.</p> <p>3.6.2.1 Die Schule sorgt für verlässliche und regelmäßige Sport- und Bewegungsangebote über den regulären Sportunterricht hinaus.</p> <p>3.7 Gestaltung des Schulgebäudes und -geländes</p> <p>3.7.1.1 Die Schule nutzt Gestaltungsmöglichkeiten bezogen auf die Schulgebäude und das Schulgelände.</p> <p>3.7.1.2 Die Schule leistet ihren Beitrag dazu, dass die Schulgebäude und das Schulgelände gepflegt und sauber sind.</p>	<p>4.1 Lehrerbildung</p> <p>4.1.2.1 Die Umsetzung der Aufgaben der Lehrerausbildung in der Schule ist gewährleistet.</p> <p>4.1.3.1 Basierend auf der schulprogrammtischen Ausrichtung nutzen die Lehrkräfte aktiv und kontinuierlich Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten zur Professionalisierung.</p> <p>4.1.3.2 Die durch Fortbildung erworbenen Kompetenzen werden von den Lehrkräften systematisch zur Weiterentwicklung der schulischen Qualität genutzt.</p> <p>4.1.4.1 Die Mitglieder der Schulleitung qualifizieren sich weiter.</p> <p>4.3 (Multi-)Professionelle Teams</p> <p>4.3.1.1 Lehrkräfte arbeiten in Teams konstruktiv zusammen.</p> <p>4.3.1.2 In der Schule wird professionsübergreifend systematisch kooperiert.</p>		
<p>2.2 Kompetenzorientierung</p> <p>2.2.1.1 Die Schule fördert personale und soziale Kompetenzen.</p> <p>2.2.1.2 Die Schule fördert Methodenkompetenzen und Lernstrategien.</p>	<p>2.8 Feedback und Beratung</p> <p>2.8.1.1 Lernentwicklungs- und Leistungsrückmeldungen sind systematisch in Feedbackprozesse eingebunden.</p> <p>2.8.1.2 Die Schule nutzt Feedback der Schülerinnen und Schüler zur Verbesserung der Lehr- und Lernprozesse.</p> <p>2.8.2.1 Die Schülerinnen und Schüler sowie die Erziehungsberechtigten und ggf. die Ausbildungsbetriebe werden systematisch in Lern- und Entwicklungsangelegenheiten beraten.</p> <p>2.8.2.2 Die Erziehungsberechtigten werden systematisch in Erziehungsangelegenheiten beraten.</p> <p>2.8.3.1 Die Schule gestaltet eine systematische Laufbahnberatung für Schülerinnen und Schüler.</p> <p>2.8.4.1 Die Schule gestaltet ein systematisches Übergangsmangement für Schülerinnen und Schüler.</p>	<p>4.2 Lehrkräfte</p> <p>4.2.1.1 Die Schule fördert einen respektvollen und von gegenseitiger Unterstützung geprägten Umgang miteinander.</p> <p>4.2.2.1 In allen Bereichen wird Diversität geachtet und berücksichtigt.</p> <p>4.3 (Multi-)Professionelle Teams</p> <p>4.3.1.1 Lehrkräfte arbeiten in Teams konstruktiv zusammen.</p> <p>4.3.1.2 In der Schule wird professionsübergreifend systematisch kooperiert.</p>	<p>Inhaltsbereich 5: Führung und Management</p> <p>5.1 Pädagogische Führung</p> <p>5.1.1.1 Die Schulleitung folgt klaren Zielvorstellungen für die Weiterentwicklung der Schule, insbesondere des Unterrichts, und für die Gestaltung der Entwicklungsprozesse.</p> <p>5.1.1.2 Die Schulleitung sorgt dafür, dass die Ziele der Schule partizipativ entwickelt werden.</p> <p>5.1.1.3 Die Schulleitung sorgt für Klarheit und Eindeutigkeit der Ziele der Schule.</p> <p>5.1.1.4 Die Schulleitung verfügt über Strategien, gemeinsame Ziele für die Weiterentwicklung der Schule nachhaltig umzusetzen.</p> <p>5.1.2.1 Die Schulleitung sichert die Rahmenbedingungen für Kooperationen der unterschiedlichen Gruppen und sorgt dafür, dass an der Schule teamorientiert gearbeitet wird.</p> <p>5.1.2.2 Die Schulleitung pflegt die Kommunikation mit dem schulischen Personal.</p> <p>5.1.2.3 Die Schulleitung wirkt darauf hin, dass Konflikte nach verabredeten Verfahren bearbeitet werden.</p> <p>5.1.3.1 Die Schulleitung steuert die Schulentwicklungsprozesse im Kontext des Lehrens und Lernens im digitalen Wandel.</p> <p>5.2 Organisation und Steuerung</p> <p>5.2.2.1 Planvolles und zielgerichtetes Arbeiten des Personals wird durch klare Delegation von Aufgaben unterstützt.</p> <p>5.2.2.2 Die Verteilung von Aufgaben und Zuständigkeiten innerhalb der Schule wird den Beteiligten bekannt gemacht.</p> <p>5.3 Ressourcenplanung und Personaleinsatz</p> <p>5.3.1.1 Der Einsatz von Ressourcen wird partizipativ geplant und ist transparent.</p> <p>5.3.2.1 Die Grundsätze und Verfahren des Personaleinsatzes orientieren sich vorausschauend an den schulischen Bedarfen und den Potenzialen des Personals.</p> <p>5.4 Personalentwicklung</p> <p>5.4.1.1 Die Personalentwicklung basiert auf schulischen und individuellen Entwicklungszielen.</p> <p>5.5 Fortbildungsplanung</p> <p>5.5.1.1 Die Fortbildungsplanung ist systematisch an den Zielsetzungen, Aufgabenstellungen und fachlichen Bedarfen der Schule ausgerichtet.</p> <p>5.5.1.2 Die Fortbildungsplanung berücksichtigt die Qualifikationen und Entwicklungsbedarfe des Personals.</p> <p>5.6 Strategien der Qualitätsentwicklung</p> <p>5.6.1.1 Die Schule verfügt über ein strukturiertes Verfahren zur Steuerung der Prozesse der schulischen Qualitätsentwicklung.</p> <p>5.6.1.2 Die Schule nutzt das Schulprogramm im Rahmen ihrer Qualitätsentwicklung als wesentliches Steuerungsinstrument.</p> <p>5.6.2.1 Die Schule erhebt für die Qualitätsentwicklung relevante Informationen und Daten.</p> <p>5.6.3.1 Die der Schule zur Verfügung stehenden Informationen und Daten werden zur Sicherung und Weiterentwicklung der schulischen Qualität genutzt.</p>		



Vielen Dank für die produktive und gute Zusammenarbeit.

Die Besuchstages zur Qualitätsanalyse werden in der Woche vor den Herbstferien im nächsten Jahr stattfinden.

Das steht im neuen Monat an

Das neue Elternmodul wurde in IServ eingeführt. Leider funktioniert noch nicht alles nach unseren Wünschen und wir stehen mit dem Anbieter in Kontakt, dass die Kommunikation vereinfacht wird. Falls Sie mit Lehrerinnen und Lehrern Kontakt aufnehmen möchten, geht dies aktuell leider über ihre private Mailadresse. Die Kolleginnen und Kollegen erreichen Sie über die Adressen vorname.nachname@hls-duelmen.de. Die Namen und Mailadressen finden Sie auch auf unserer Homepage unter <https://www.hermann-leeser-schule.de/über-uns/lehrerkollegium/>. Falls für den zweiten Termin des Elternsprechtags am 04.12.2023 noch Termine vereinbart werden müssen, können Lehrerinnen und Lehrer auch darüber angeschrieben werden und Termine eingetragen werden.

Im Stundenplan wird es im Dezember noch einige Änderungen aus unterschiedlichen Gründen geben. Diese können auf WebUntis eingesehen werden.

Am 20.12.2023 werden wir das Jahr wieder mit einem Kinobesuch ausklingen lassen. Danach endet der Unterricht. Weitere Informationen werden noch von Frau Gerda Küper und Herrn Thomas Krüer bekanntgegeben.

Am 21.12.2023 starten die Weihnachtsferien. Der Unterricht beginnt im neuen Jahr wieder am 08.01.2024.

Ich wünsche allen einen guten Start in den neuen Monat, eine schöne Vorweihnachtszeit, erholsame Ferien und schöne Feiertage, viel Kraft, Ausdauer, Geduld, Verständnis und Gesundheit und weiterhin alles Gute!

Mit freundlichen Grüßen



R. Schneider